

Inhalt

1. Einleitung.....	7
2. Zentrale Ergebnisse und Handlungsempfehlungen	11
2.1 Kurzfassung Handlungsempfehlungen	11
3. Forschungsstand.....	14
3.1 Paradigmenwechsel in der Zuwanderungspolitik	14
3.2 Fachkräftemangel in Deutschland?	19
3.3 HochschulabsolventInnen als Zuwandernde	21
3.4 Welche internationalen Studierenden bleiben nach ihrem Abschluss?	25
3.7 Motive für die Wahl des Studienorts und des Arbeitsplatzes bzw. für den Verbleib in Deutschland	39
3.8 Übergang ins Berufsleben.....	42
4. Forschungsdesign und Datencorpus	46
4.1 Ausgangspunkt	46
4.2 Ziele des Forschungsvorhabens	46
4.3 Methodische Vorüberlegungen	47
4.4 Das Datencorpus	51
4.5 Auswertung der Interviews	57
5. Verbleibsabsichten und -bedingungen aus der Sicht der ExpertInnen.....	59
5.1 Fachkräftemangel in Sachsen – heute, morgen oder übermorgen.....	59
5.2 Deutsche Sprache ist die größte Hürde – Vorbehalte bei den Unternehmen.....	68

5.3 Familie und Karriere hält die Fachkräfte in Sachsen	77
5.4 Von Beratung zur Betreuung – verschiedene Beratungsansätze.....	82
5.5 Strategien der Universitäten und Hochschulen	94
6. Sicht der Studierenden und AbsolventInnen.....	102
6.1 Migrationsmotive und Gründe zu bleiben oder zurückzugehen	103
6.3 Erfolgreiche Strategien der Studierenden und Unterstützung der Akteure	134
7. Kritische Gegenüberstellung der Perspektiven: Was ist die beste Strategie für eine gelungene Integration in den sächsischen Arbeitsmarkt?	139
7.1 Netzwerke werden als Schlüssel zum Erfolg gesehen	139
7.2 Kooperationsstrukturen und Zusammenarbeit der regionalen Akteure in der Verwaltung, Behörden, Wirtschaft und Hochschulen....	145
7.3 Inklusion	151
8. Zusammenfassende Schlussfolgerungen sowie Begründung der Handlungsempfehlungen.....	163
Handlungsempfehlungen.....	166
8.1 Handlungsfeld Zuwanderung/Migration als Querschnittsthema.....	166
8.3 Handlungsfeld Hochschulen.....	168
Literatur	174